



RICHARD ERDMAN

SPIRA

Bardiglio-Marmor
250 × 200 × 150 cm

Richard Erdman wurde 1952 in Princeton geboren und studierte an der Universität von Vermont. Heute lebt und arbeitet er in Stowe, Vermont, sowie in Carrara, Italien. Die Werke seiner 35-jährigen Karriere zeichnen sich durch Vitalität, Energie und die scheinbar schwere-lose Bewegung aus, welche der Materialität geradezu zu trotzen scheint. Die Kraft und Lebendigkeit in Erdmans Werk beschäftigen den Betrachter durch ihre gewagte und gleichzeitig subtile Leidenschaft sowie ihre Dauerhaftigkeit. Richard Erdmans Skulpturen wurden in über 140 Einzel- und Gruppenausstellungen in Nordamerika, Europa und Asien gezeigt. Über 110 seiner Werke wurden von Museen sowie öffentlichen und privaten Sammlungen in 50 Ländern angekauft.

Eigens für das Enea Baumuseum geschaffen, ist dieses zweieinhalb Tonnen-Objekt das Grösste, das Erdmann bis anhin für eine Wasserumgebung kreierte. Die ans Moebius'sche Band erinnernde Skulptur aus italienischem Bardiglio-Marmor scheint ohne Anfang und Ende, wie das Wasser, auf dem es steht.